



Weinviertel DAC: Der Jahrgang 2003

Die Qualitätsbezeichnung Weinviertel DAC (Districtus Austriae Controllatus) wurde im Jahr 2003 erfolgreich eingeführt. Ausgesuchte gebietstypische Weinviertler Grüne Veltliner dürfen unter der DAC Bezeichnung verkauft werden. Ab 1. März 2004 steht nun der 2. Jahrgang im Blickpunkt der Öffentlichkeit, der pfeffrige würzige Weinviertel DAC 2003, der sich bereits in der kurzen Zeit am Markt erfolgreich behauptet hat.

Das Weinjahr 2003 wird als das Hitzejahr in die Weingeschichte eingehen mit tendenziell höheren Alkohol- und niedrigeren Säurewerte. In einem Weißweinland wie dem Weinviertel gibt dies eine große Spannweite an Weintypen. In einem solchen Jahr sind leichte, frische Weiße meist Mangelware, werden doch die Winzer nur all zu leicht verführt herauszufinden, was im „Cool Climate“ denn so alles möglich ist. Bei entsprechend gut geplanten Lesezeitpunkt konnten auch rassige und fruchtbetonte Weißweine mit der von den österreichischen Weinliebhabern so geschätzten Säurestruktur gewonnen werden. Ein trockener Herbst garantierte gesundes Traubenmaterial und großartige Reife. Die 2003er Weinviertel DAC Weine, die Lagerpotential mitbringen, werden uns wohl noch lange an diesen Rekordsommer erinnern.

Der Sortentypus ist sehr gut ausgebildet, sodass der Grüne Veltliner, das gewünschte fruchtige, würzige und pfeffrige Bukett wunderbar entfaltet. Die Verkosterteams der Prüfungskommission waren vielbeschäftigt. Galt es doch die Spreu vom Weizen zu trennen und nur rund ein Drittel der eingereichten Weine bekamen auch die regionaltypische Qualitätsbezeichnung Weinviertel DAC zugesprochen. Diese Veltliner sind eine Klasse für sich, eben die Weinviertel DAC Klasse.

Presseinformation Mai 2004

Weinkomitee Weinviertel/Franz Regner

T +43 (0)2245 82 666, F +43 (0)2245 82 666-4

office@weinvierteldac.at, www.weinvierteldac.at